

Bagdad: Mindestens 69 Tote bei Anschlägen

Bagdad. Bei drei Anschlägen in der irakischen Hauptstadt Bagdad sind am Mittwoch mindestens 69 Menschen getötet worden. Nach Angaben der Sicherheitskräfte wurde der schwerste Anschlag im Westen der Hauptstadt verübt, wo in der Nähe einer Tankstelle ein mit Sprengstoff beladener Lastwagen explodierte. Dabei starben mindestens 50 Menschen, 60 weitere wurden verletzt. US-Vizepräsident Dick Cheney sprach bei CNN von einer Verbesserung der Sicherheitslage durch die Aufstockung der US-Truppen.

Cheney sagte im US-Nachrichtensender CNN, die Entscheidung zum Einmarsch sei richtig gewesen. Allerdings sei seine Aussage vom Mai 2005, wonach die Aufstände im Irak »in den letzten Zügen« lägen, eine Fehleinschätzung gewesen. Der Widerstand sei »zäher« als erwartet. Allerdings habe sich die Sicherheitslage seit der Aufstockung der US-Truppen vor fünf Monaten »bedeutend« verbessert.(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/90312.bagdad-mindestens-69-tote-bei-anschlagen.html>